

Der VSOP e.V., das interdisziplinäre Netzwerk von Planungsfachkräften in Deutschland, bietet 2018 / 2019 wieder die Qualifizierung zur Sozialplaner*in an.

Diese bundesweit einzigartige Qualifizierung richtet sich an Sozialplaner/-innen z. B. in den Fachbereichen der Jugend-, Sozial- und Gesundheitshilfe bzw. damit verbunden der Wohnraumversorgung, Teilhabe, Bildung, Seniorenarbeit oder Psychiatrie etc., die sich weiterbilden sowie an alle, die diese berufliche Entwicklung aufnehmen wollen.

Mit der Qualifizierung werden sowohl eine generelle Methodenkompetenz zur Steuerung von Planungsprozessen (strategische Ebene) als auch für die Planungsarbeit (operative Planungsebene) wichtige Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermittelt.

Die Qualifizierung „Sozialplanung“ basiert auf den Standards der Sozialplanung des VSOP e.V..

Diese sind unter anderem im „Kompass Sozialplanung“ des VSOP e.V. dargestellt (www.vsop.de).

Sozialplanung und entsprechende Fachplanungen sind die Grundlage für eine vorausschauende Gestaltung des Gemeinwesens. Es wird sowohl auf die Aspekte von Planung in Städten als auch in Landkreisen eingegangen.

Kosten:

Seminare incl. Technikkosten und Raummiete:
3.100 Euro (2.790,-€ für VSOP-Mitglieder)
Der Zahlungseingang ist bis zum Seminarbeginn erforderlich.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung belaufen sich insgesamt auf rund 1.400 Euro; sie sind nach Rechnungsstellung des Tagungshauses dort zu entrichten.

Die Inhalte der Qualifizierung „Sozialplanung“ sind aufeinander bezogen. Die Qualifizierung ist deshalb nur als Gesamtpaket zu buchen.

Weitere Bildungsangebote des VSOP e.V. sind unter www.vsop.de zu finden.

Es gelten die Bedingungen der detaillierten Ausschreibung, die im Internet veröffentlicht sind.

Bildungszeiten

Die Bildungszeit im Rahmen der Qualifizierung „Sozialplanung“ umfasst rund 100 Zeitstunden in den modularen Seminaren.

Termine der modularen Seminare:

- 18.09.2018 bis 21.09.2018
- 28.11.2018 bis 30.11.2018
- 23.01.2019 bis 25.01.2019
- 07.05.2019 bis 10.05.2019
- 26.06.2019 bis 28.06.2019

Tagungsort:

Die Seminare der **VSOP akademie** finden in Frankfurt am Main in den Hoffmans-Höfen statt.

Informationen / detaillierte Ausschreibung und Vormerkung:

<http://www.vsop.de> → Akademie / Qualifizierung Sozialplanung

VSOP akademie

Qualifizierung „Sozialplanung“
mit Zertifikat
2018/2019

Träger:
Verein für Sozialplanung e.V.



Die Qualifizierung „Sozialplanung“ ist modular aufgebaut und besteht aus fünf Seminaren mit insgesamt sieben thematischen Schwerpunkten (Modulen).

Das Curriculum wurde auf der Basis langjähriger Erfahrung von Sozialplaner*innen für die Praxis entwickelt. Die Referent*innen sind erfahrene Planungsfachleute aus Praxis und Lehre im Bereich der Sozialwissenschaften, der Sozialplanung sowie der Sozialen Arbeit.

Die Qualifizierung „Sozialplanung“ kann mit einer VSOP-Zertifizierung abgeschlossen werden.

Dazu ist eine Seminararbeit zu einem Praxisthema der Sozialplanung zu schreiben, im Seminar zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Referent/-innen:

Dr. Ingo Gottschalk, Sozialplanung Magdeburg

Prof. Dr. Bernhard Rohde, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Prof. Dr. Jörg Dittmann FHS Nordwestschweiz, Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung

Prof. Dr. Isolde Heintze, Professorin für Sozialpolitik und Soziale Arbeit an der Hochschule Mittweida

Dr. Renate Dohmen-Burk, Stadtentwicklung der Stadt Ludwigshafen

Dr. Susanne Cordts Leiterin des Sozialamtes der Landeshauptstadt Dresden

Markus Nowak, Sozialplaner in der Landeshauptstadt München

Karin Mertzlin, Sozial- und Jugendhilfeplanerin im Wetteraukreis

Akademieleitung:

Uta Riegel, Sozialpädagogin und Betriebswirtin

Weiterführende Informationen sind der Ausschreibung zu entnehmen <http://www.vsop.de> oder können unter akademie@vsop.de angefordert werden.

Planungstheorie und Planungsmethodologie

- Geschichte und Philosophie der Sozialplanung
- Theorie/n der Sozialplanung und wissenschaftliche Grundlagen
- Sozialplanung als Management-Kreislauf
- Aufgaben und Arbeitsfelder der Sozialplanung
- Methoden und Qualitätsstandards der Sozialplanung
- Sozialplanung und Raum- sowie Finanzplanung

Politischer, rechtlicher, organisatorischer Rahmen

- Sozialstaatsentwicklung und Schlüsselthemen kommunaler Sozialpolitik in Städten und Landkreisen
- Auftrags- und Rechtsgrundlagen der Sozialplanung und sozialer Fachplanungen
- (Organisations-)Modelle der Sozialplanung für unterschiedliche kommunale Kontexte
- Vertikale und horizontale Integration der Sozialplanung in der Kommune

Partizipation in der Sozialplanung

- Leitbilder, Begriffe, Themen, Rahmenbedingungen von Partizipation
- Subsidiarität freier und privater Träger, Akteursbeteiligung in Netzwerken
- Formen und Verfahren, Methoden und Organisation von Beteiligungsprozessen
- Chancen & Grenzen der Partizipation – Erfahrungen & Erkenntnisse aus der Praxis

Sozialraumorientierte Planung

- Sozialraumorientierung als sozialplanerischer Handlungsansatz
- Sozialraum und Sozialraumanalyse
- Anforderungen an eine sozialraumorientierte Planung
- Möglichkeiten und Grenzen einer sozialraumorientierten Planung
- Soziale Stadt und Quartiersmanagement

Sozialberichterstattung

- Datenmanagement – Quellen, Erhebung, Aufbereitung, Auswertung
- Informations- und Indikatorensysteme als Steuerungselemente
- Integrierte Sozialberichterstattung
- Geographische Informationssysteme (GIS) in der Sozialplanung

Steuerungsunterstützung

- Planung als Prozess, typische Planungsprozesse, Umsetzung guter Planung
- Bedarfs-, Bestands-, Infrastruktur- und Marktanalysen
- Planung sozialer Dienstleistungen / Einrichtungen und Organisationsentwicklung
- Fallmanagement und systemische Planung

Wirkungsorientierte Sozialplanung

- Sozialplanung und Controlling
- Indikatoren zur Wirkungsmessung
- Steuerung über Zielvereinbarungen
- Evaluation in der Sozialplanung

Lernprojekt / Seminararbeit

Die Qualifizierung beinhaltet die Auseinandersetzung mit der Aufbau- und Ablauforganisation und der eigenen Rolle im Arbeitsfeld. Mit der Seminararbeit bereiten die Teilnehmenden ein für die Qualifizierung „Sozialplanung“ relevantes Thema, in der Regel aus der eigenen Praxis, auf. Dieses bildet die Grundlage für die Zertifizierung.